

SUNARES

Jahresbericht inklusive dem geprüften Jahresabschluss per 31.01.2025

SUNARES – Sustainable Natural Resources

R.C.S. Luxembourg B136745

**Eine Aktiengesellschaft mit variablem Kapital („SICAV“)
gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010
über Organismen für gemeinschaftliche Anlagen
in seiner derzeit gültigen Fassung**

Inhaltsverzeichnis

Organisation.....	3
Auf einen Blick	4
Bericht des Verwaltungsrates	5
SUNARES - Sustainable Natural Resources	11
Vermögensrechnung per 31.01.2025	11
Erfolgsrechnung vom 01.02.2024 bis 31.01.2025	12
3-Jahres-Vergleich	13
Veränderung des Nettovermögens	14
Aktien im Umlauf	15
Vermögensinventar per 31.01.2025.....	16
Derivative Finanzinstrumente	19
Erläuterungen zum Jahresabschluss (Anhang)	20
Prüfungsvermerk.....	24
Ergänzende Angaben (ungeprüft).....	27
Nachhaltigkeitsbezogene Offenlegung (ungeprüft).....	30

Zeichnungen können nur auf Basis des jeweils gültigen Verkaufsprospektes (nebst Anhängen) und der „Basisinformationsblätter für verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte (PRIIP)“ sowie mit dem zuletzt erschienenen Jahresbericht und, wenn der Stichtag des letzteren länger als acht Monate zurückliegt, zusätzlich mit dem jeweils aktuellen Halbjahresbericht erfolgen.

Organisation

Gesellschaft

SUNARES
2, rue Edward Steichen
LU-2540 Luxemburg

Verwaltungsrat

Udo Sutterlüty (Vorsitzender), Egg (AT)
Colin Moor (Mitglied), London (GB)
Daniel Thiel (Mitglied), Luxemburg (LU)

Verwaltungsgesellschaft, Register- und Transferstelle

VP Fund Solutions (Luxembourg) SA
2, rue Edward Steichen
LU-2540 Luxemburg

Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft

Bis zum 15. Mai 2024
Dr. Felix Brill (Vorsitzender), Vaduz (LI)
Seit dem 16. Mai 2024
Rolf Steiner (Vorsitzender), Vaduz (LI)

Daniel Siepmann (Mitglied), Triesen (LI)
Jean-Paul Gennari (Mitglied), Bergem (LU)

Geschäftsleiter der Verwaltungsgesellschaft

Torsten Ries (Vorsitzender), Luxemburg (LU)
Anja Richter (Mitglied), Luxemburg (LU)
Seit dem 01.11.2024:
Günter Lauer (Mitglied), Luxemburg (LU)
Bis zum 31.12.2024:
Alexander Ziehl (Mitglied), Luxemburg (LU)
Bis zum 15.10.2024:
Dr. Uwe Stein (Mitglied), Luxemburg (LU)

Portfolio Manager

VP Fund Solutions (Liechtenstein) AG
Aeulestrasse 6
LI-9490 Vaduz

Anlageberater

Rometsch & Moor Ltd
1 Royal Exchange
GB-EC3V 3DG London

Sutterlüty Investment Management GmbH
Hub 734
AT-6863 Egg

Verwahr- und Zahlstelle Luxemburg

VP Bank (Luxembourg) SA
2, rue Edward Steichen
LU-2540 Luxemburg

Zahlstelle Deutschland

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Kaiserstraße 24
DE-60311 Frankfurt am Main

Zahlstelle Liechtenstein

VP Fund Solutions (Liechtenstein) AG
Aeulestrasse 6
LI-9490 Vaduz

Zahlstelle Österreich

Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG
Am Belvedere 1
AT-1100 Wien

Facilities Agent in Grossbritannien

FE fundinfo (UK) Ltd
2nd floor Golden House
30 Great Pulteney Street
GB-W1F 9NN London

Abschlussprüfer des Fonds

PricewaterhouseCoopers,
Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
LU-2182 Luxemburg

Rechtsberater

Arendt & Medernach SA
41A, Avenue John F. Kennedy
LU-2082 Luxemburg

Auf einen Blick

Nettovermögen per 31.01.2025		EUR 6,8 Millionen
Nettoinventarwert pro Aktie per 31.01.2025		
SUNARES - Sustainable Natural Resources (EUR)		EUR 61,94
Rendite¹		1 Jahr
SUNARES - Sustainable Natural Resources (EUR)		1,42 %
Auflegung		per
SUNARES - Sustainable Natural Resources (EUR)		14.02.2008
Total Expense Ratio (TER)²		ohne Performance Fee
SUNARES - Sustainable Natural Resources (EUR)		3,33 %
Erfolgsverwendung		
SUNARES - Sustainable Natural Resources (EUR)		Ausschüttend
	Ausgabekommission (max.)	Ausgabekommission zugunsten Fonds (max.)
SUNARES - Sustainable Natural Resources (EUR)	5,00 %	n/a
	Rücknahmekommission (max.)	Rücknahmekommission zugunsten Fonds (max.)
SUNARES - Sustainable Natural Resources (EUR)	0,00 %	n/a
	Konversionsgebühr (max.)	Konversionsgebühr zugunsten Fonds (max.)
SUNARES - Sustainable Natural Resources (EUR)	2,00 %	n/a
	Fondsdomizil	ISIN
SUNARES - Sustainable Natural Resources (EUR)	Luxemburg	LU0344810915

¹ Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Aktien erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.

² Diese Kennziffer drückt die Gesamtheit derjenigen Kommissionen und Kosten, die laufend dem Fondsvermögen belastet werden (Betriebsaufwand), retrospektiv in einem %-Satz des Nettofondsvermögens aus.

Bericht des Verwaltungsrates

Aktien, Zinsen & Rohstoffe – Jahresrückblick 2024

2024 war ein dynamisches Jahr für die globalen Kapitalmärkte, geprägt von robustem Wachstum des US-Aktienmarkts, wechselnden Geldpolitiken, einem stärkeren US-Dollar und erheblichen Schwankungen bei den Rohstoff- und Goldpreisen. Europa stand vor wirtschaftlichen Herausforderungen, zeigte sich jedoch widerstandsfähig, während die USA die globalen Märkte mit außergewöhnlichen Aktiengewinnen anführten.

Weltweit lieferten die Aktienmärkte starke Renditen. Der MSCI World Index stieg um etwa 16 % und widersprach damit den anfänglichen Erwartungen einer Abschwächung. In den USA legte der S&P 500 um 23,3 % zu (ohne Dividenden) und verzeichnete damit das zweite Jahr in Folge ein Wachstum von über 20 % – die stärkste Serie seit 1998. Dieser Aufschwung wurde durch eine solide Wirtschaft, die Begeisterung für künstliche Intelligenz und den Optimismus nach Donald Trumps Wahlsieg im November befeuert. Der Dow Jones Industrial Average stieg am Tag nach der Wahl um 1.957 Punkte, seine beste Tagesperformance seit fast zwei Jahren. Technologiegiganten wie Nvidia und Apple trieben die Gewinne an, obwohl die Gewinne auch über diese Spitzenreiter hinausgingen.

In Europa war die Performance verhalten. Der STOXX Europe 600 lag um rekordverdächtige 25 Prozentpunkte hinter dem S&P 500 – der größte Abstand seit mindestens 2004. Gegenwind kam von der schrumpfenden deutschen Wirtschaft, den Haushaltsproblemen Frankreichs und einer schwächelnden Eurozone, obwohl für 2025 eine Erholung erwartet wurde, nachdem die Europäische Zentralbank (EZB) die Zinsen viermal gesenkt hatte. Die europäischen Aktien zeigten sich widerstandsfähig, unterstützt durch verbesserte Wachstumsaussichten und eine lockerere Geldpolitik.

Zinssätze

Die Zinssätze prägten die Marktdynamik im Jahr 2024, als die Zentralbanken ihre Politik anpassten. Die US-Notenbank senkte ihren Leitzins seit Mitte des Jahres dreimal um insgesamt 1 %, ausgehend von einem Zwei-Jahrzehnte-Hoch, nachdem sie zuvor eine restriktive Haltung eingenommen hatte. Diese Senkungen blieben hinter den 1,5 % zurück, die Händler im Januar erwartet hatten. Im Dezember kündigte die Fed für 2025 nur zwei weitere Senkungen an, was zu einem Anleiheausverkauf gegen Jahresende führte. Die Renditen 10-jähriger US-Staatsanleihen stiegen bis zum Jahresende auf 4,4 % und lagen damit über den Prognosen einiger Analysten von 3,95 %.

Die EZB ging aggressiver vor und senkte die Zinsen viermal, um dem schleppenden Wachstum und der anhaltenden Inflation entgegenzuwirken. Die Renditen von Anleihen der Eurozone, wie etwa von Bundesanleihen, schlossen mit 2,2% für 10-jährige Laufzeiten höher als erwartet. Die Bank of England senkte die Zinsen vorsichtig, woraufhin die Renditen britischer 10-jähriger Anleihen auf 4,2% stiegen. Weltweit mussten Anleiheinvestoren Verluste hinnehmen, da die Märkte angesichts des anhaltenden Inflationsdrucks mehr Lockerungen eingepreist hatten, als tatsächlich eintraten.

US-Dollar

Der US-Dollar stieg gegenüber einem Korb wichtiger Währungen (DXY-Index) um 6,6 %, was auf die relativ restriktive Haltung der Fed, das robuste US-Wachstum und die Erwartungen an Trumps Politik nach den Wahlen, darunter Zölle und Steuersenkungen, zurückzuführen war. Der Euro fiel um 5,7 % auf 1,0785 USD, während der japanische Yen gegenüber dem Dollar um 11,65 % nachgab, was die Niedrigzinspolitik Japans und wirtschaftliche Faktoren widerspiegelt, die das Vertrauen in den Yen untergraben.

Rohstoffe

Die Rohstoffpreise schwankten. Der Bloomberg Commodity Index blieb 2024 nahezu unverändert, stieg jedoch in den ersten drei Wochen des Jahres 2025 um 4,7 %, was auf eine veränderte Dynamik hindeutet. Die Ölpreise gaben nach: Brent kostete durchschnittlich 84 USD pro Barrel (nach einem Höchststand von 91 USD), und WTI fiel aufgrund eines Ölüberangebots und eines gedämpften Nachfragewachstums um 1,35 % auf 70,77 USD. Agrarrohstoffe wie Weizen und Sojabohnen verzeichneten einen Rückgang (-8,5 % bzw. -14 %), während Mais sich erholte (+8 % seit Mitte Januar 2024).

Gold und Silber verzeichneten im Jahr 2024 bemerkenswerte Zuwächse, bedingt durch wirtschaftliche Unsicherheit, geopolitische Spannungen und eine steigende Nachfrage von institutionellen und privaten Anlegern.

Goldpreisentwicklung 2024

Der Goldpreis stieg von 2.062,90 USD pro Unze zu Beginn des Jahres 2024 auf 2.606,40 USD bis zum Jahresende – ein Anstieg von 26,35 % – und erreichte im November einen Rekordschlusskurs von 2.787,61 USD.



Chart: Goldpreis pro Unze in US-Dollar vom 1.1.2024 – 31.1.2025 (Quelle: www.gold.de)

Im Vergleich zu US-Aktien befindet sich Gold in einer langfristigen Konsolidierungsphase, der sogenannten Basisbildungsphase. Es könnte in Zukunft eine bessere Performance als Aktien erzielen und im Vergleich zu Aktien weiterhin einen attraktiven Preis aufweisen.

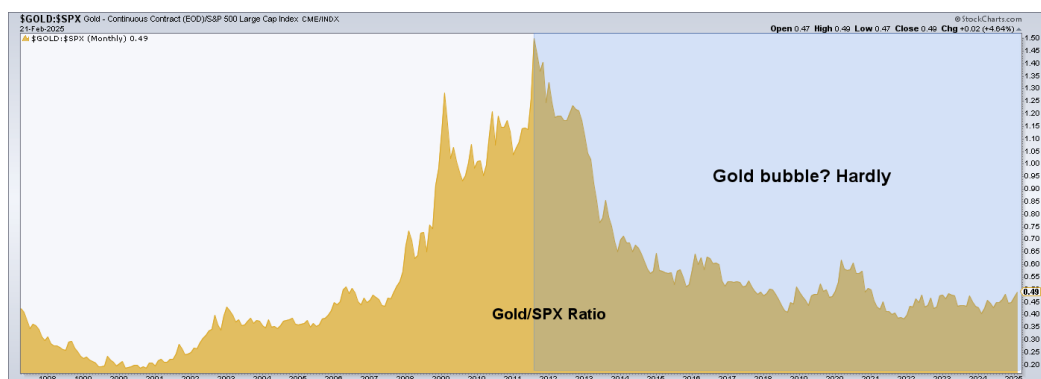


Chart: Goldpreis im Vergleich zum S&P 500 Index 1998 – 2025 (Quelle: NFTRH-stockcharts.com)

Eine langfristige Basisbildung deutet darauf hin, dass sich Gold gegenüber US-Aktien weiter erholen könnte, was möglicherweise die seit 2012 anhaltende Outperformance der US-Aktien beenden würde.

Silberpreisentwicklung 2024

Silber folgte dem Aufwärtstrend von Gold und stieg im Laufe des Jahres in Euro um 29,2 % und in Dollar um 21,7 %. Im Dezember schwankte der Preis zwischen 30,51 und 37,20 USD und schloss bei 34,47 USD (+10,8 % für den Monat). Von 23 bis 24 USD pro Unze Anfang 2024 erreichte der Preis im Oktober über 34 USD – seinen höchsten Stand seit über einem Jahrzehnt –, bevor er sich bis zum Jahresende bei 30 bis 31 USD einpendelte und damit den Anstieg von Gold übertraf.



Chart: Silberpreis pro Unze vom 1.1.2024 - 31.1.2025 (Quelle: www.gold.de)

Der Anstieg von Silber spiegelte die Attraktivität des Rohstoffs als sicherer Hafen sowie die zugrunde liegende industrielle Nachfrage wider und war auf mehrere Faktoren zurückzuführen:

- Industrielle Nachfrage: Die Verwendung von Silber in Solarzellen, Elektronik, Elektrofahrzeugen und 5G erreichte einen Rekordwert von 700 Millionen Unzen (+7 % ab 2023), angeführt von der Photovoltaik.
- Versorgungsengpässe: Die Minenproduktion stagnierte bei 837 Millionen Unzen bei einer Nachfrage von 1,2 Milliarden Unzen, was zu einem Defizit von 184-282 Millionen Unzen führte – das vierte Defizitjahr in Folge.
- Käufe sicherer Anlagen: Geopolitische Spannungen und wirtschaftliche Unsicherheit haben neben Gold auch Silber Auftrieb gegeben.
- Der Einfluss von Gold: Silber folgte dem Anstieg von Gold mit größerer Volatilität, was auf seinen kleineren Markt von 30 Milliarden US-Dollar zurückzuführen ist (im Vergleich zu über 200 Milliarden US-Dollar bei Gold).
- Zinserwartungen: Die erwarteten Zinssenkungen der Fed Ende 2024 haben die Attraktivität von Silber als Rendite-freie Anlage erhöht.

Warum jetzt ein guter Zeitpunkt ist, Goldaktien im Vergleich zu Gold zu kaufen

Gold und Goldaktien waren in den letzten 3-5 Jahren aufgrund von Inflation, Zinssätzen, Geopolitik und Anlegerstimmung Volatilität ausgesetzt. Goldaktien – Anteile an Edelmetallbergbauunternehmen – bieten eine gehebelte Goldpreisbeteiligung mit höheren potenziellen Renditen, aber auch einem höheren Risiko. Indikatoren für Anfang 2025 deuten darauf hin, dass Goldaktien physisches Gold überflügeln könnten.

1. Goldpreisentwicklung (2020-2025): Der Goldpreis stieg von 1.700 USD pro Unze im Jahr 2020 auf knapp 2.800 USD im November 2024 (+75 % in fünf Jahren), bedingt durch Inflation, Zentralbankkäufe und Zinssenkungserwartungen.
2. Goldaktien hinken hinterher: Der NYSE Arca Gold Miners Index (GDM) stieg von 2020 bis 2025 nur um 35 % und blieb damit hinter dem Zuwachs von Gold von 75 % zurück. Grund dafür sind die steigenden Kosten und die Präferenz der Anleger für physisches Gold oder breitere Aktien.
3. Bewertungsmöglichkeit: Hohe Gold-zu-Gold-Aktien-Verhältnisse signalisieren eine Unterbewertung. Große Bergbauunternehmen wie Barrick Gold und Newmont werden unter dem durchschnittlichen KGV der letzten fünf Jahre gehandelt, obwohl der Goldpreis auf einem Allzeithoch liegt.
4. Makroökonomischer Rückenwind: Niedrigere Zinsen, geopolitische Unsicherheit und eine nachlassende Inflation begünstigen Goldaktien, die in solchen Zeiträumen (z. B. 2001-2004, 2016-2017) historisch gesehen eine bessere Performance erzielen.



Grafik: HUI-Gold Bugs Index im Vergleich zum Goldpreis von 1998-2025 (Quelle: NFTRH)

5. Verbesserte Grundlagen im Bergbausektor: Die Bergbauunternehmen haben ihre Betriebsabläufe rationalisiert, ihre Schulden abgebaut und ihren Cashflow gesteigert. Der Cashflow des Philadelphia Gold and Silver Index erreichte ein 13-Jahres-Hoch.

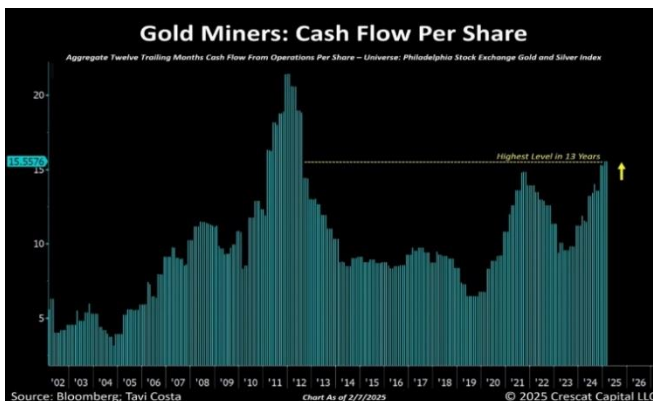


Chart: Cashflow der Goldminenunternehmen von 2002 - 2025 (Quelle: Tavi Costa, Bloomberg)

Kupferbergbau-Aktien zu Beginn des Jahres 2025

Kupferaktien stachen Anfang 2025 im Vergleich zu allgemeinen Indizes wie dem S&P 500 (+20 % bis 2025) hervor und wurden von einzigartigen Fundamentaldaten getrieben:

- **Grüner Wandel:** Die Rolle von Kupfer in Elektrofahrzeugen (83 Pfund pro Fahrzeug), Wind- und Solarenergie treibt die Nachfrage an, die bis 2032 auf 38 Millionen Tonnen geschätzt wird (+3,9 % jährlich).
- **Wiederaufbau der Ukraine:** Ein potenzieller Wiederaufbau im Wert von 750 Milliarden US-Dollar erhöht den Kupferbedarf für die Infrastruktur.
- **Versorgungsengpass:** Ein Defizit von 500.000 Tonnen im Jahr 2024 trieb die Preise auf über 10.000 USD/Tonne (+20 %), wobei Bergbauunternehmen wie Teck Resources unterbewertet waren.
- **Bewertung:** Kupferaktien werden zu einem niedrigeren Vielfachen gehandelt als das KGV des S&P 500 von 22.



Chart: ETF Global Copper Miners - Feb. 2022-Feb. 2025 (Quelle: Stockcharts.com)

Grüne (Energie-)Aktien

Grüne Aktien (Solar, Wind, Brennstoffzellen) bleiben für 2025 attraktiv, trotz möglicher Gegenwinde in der US-Politik unter Trump. Die globale Energiedynamik überwiegt die inländischen Risiken und die Politik:

- Globale Dynamik: Die Kapazität erneuerbarer Energien stieg bis 2024 um 560 GW, angeführt von Europa, China und Indien.
- Energiebedarf für KI: Rechenzentren verbrauchten im Jahr 2024 460 TWh, eine Verdoppelung bis 2030, wobei Technologiegiganten wie Google 4 GW an erneuerbarer Energie sichern.
- Versorgungsengpässe: Die herkömmlichen Stromnetze stehen unter Druck und haben zeitweise ins Stocken geraten, was den schnellen Einsatz erneuerbarer Energien begünstigte (z. B. zeitlicher Ablauf bei der Abkehr von der Solar- zur Atomenergie).
- Bewertung: Der Invesco Solar ETF (TAN) stieg im Jahr 2024 um 15 % und wurde zu einem KGV von 18 gehandelt, gegenüber 22 beim S&P 500.



Chart: iShares Global Clean Energy Index ETF von Feb. 2020 - Feb. 2025 (Quelle: Stockcharts.com)

SUNARES-Fonds

Der SUNARES Fonds kombiniert die Sektoren Gold-/Silberbergbau, Kupfer, grüne Energie (einschließlich Batteriemetalle) und Agraraktien. Goldaktien sichern Unsicherheit ab, Kupfer reitet auf der grünen Welle, grüne Energie nutzt KI und erneuerbares Wachstum und die Landwirtschaft deckt den Bedarf an Nahrungsmitteln – alles zu attraktiven Bewertungen unterhalb breiterer Indizes.

SUNARES-Fonds Performance

Performancezahlen (in €) für das Geschäftsjahr (31.01.2024 - 31.01.2025):

SUNARES - Sustainable Natural Resources Fonds (NAV 61,94 € vs. 61,07 €)	+ 1,42 %
S&P Global Clean Energy Index ('SPGTCED')	- 14,82 %
Morgan Stanley Capital International ('MSCI') World Price Index in €	+ 25,07 %
Nettofondsvolumen per 31.01.2025	6.840.449,91 €

Dies stellt die subjektive Markteinschätzung der Fonds Anlageberater dar und gibt keine Garantie auf die zukünftige Fondsentwicklung. Wir weisen darauf hin, dass die historische Wertentwicklung des Fonds keine Prognose für die Zukunft ermöglicht.

SUNARES - Sustainable Natural Resources

Vermögensrechnung per 31.01.2025

SUNARES - Sustainable Natural Resources

(in EUR)

Bankguthaben	
Bankguthaben auf Sicht	24.419,96
Wertpapiere	
Aktien	6.850.226,85
Sonstige Vermögenswerte	
Forderungen aus Dividenden	589,07
Sonstige Forderungen	40,44
Gesamtvermögen	6.875.276,32
Verbindlichkeiten	-34.826,41
Gesamtverbindlichkeiten	-34.826,41
Nettovermögen	6.840.449,91
Aktien im Umlauf	110.431,948
Nettoinventarwert pro Aktie	
Aktienklasse EUR	EUR 61,94

Erfolgsrechnung vom 01.02.2024 bis 31.01.2025

SUNARES - Sustainable Natural Resources

(in EUR)

Erträge der Bankguthaben	522,36
Erträge der Wertpapiere	
Aktien	86.376,12
Sonstige Erträge	14.724,57
Total Erträge	101.623,05
Sollzinsen aus Bankverbindlichkeiten/Negativzinsen	302,03
Verwaltungsvergütung	159.465,80
Verwahrstellenvergütung	15.288,88
Taxe d'abonnement	3.972,57
Prüfungskosten	22.122,61
Sonstige Aufwendungen	73.362,71
Total Aufwendungen	274.514,60
Nettoergebnis	-172.891,55
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste	-1.619.152,42
Realisiertes Ergebnis	-1.792.043,97
Veränderung der nicht realisierten Kapitalgewinne/-verluste seit letztem Geschäftsjahresende	1.977.454,39
Gesamtergebnis	185.410,42

3-Jahres-Vergleich

SUNARES - Sustainable Natural Resources

(in EUR)

Nettovermögen

31.01.2023	12.775.357,56
31.01.2024	8.325.406,25
31.01.2025	6.840.449,91

Aktien im Umlauf

31.01.2023	138.886,122
31.01.2024	136.334,370
31.01.2025	110.431,948

Nettoinventarwert pro Aktie

31.01.2023	91,98
31.01.2024	61,07
31.01.2025	61,94

Veränderung des Nettovermögens

SUNARES - Sustainable Natural Resources

(in EUR)

Nettovermögen zu Beginn der Berichtsperiode	8.325.406,25
Ausschüttungen	0,00
Mittelveränderung aus Aktienausgaben	739.552,10
Mittelveränderung aus Aktienrücknahmen	-2.409.918,86
Gesamtergebnis	185.410,42
Nettovermögen am Ende der Berichtsperiode	6.840.449,91

Aktien im Umlauf

SUNARES - Sustainable Natural Resources

Stand zu Beginn der Berichtsperiode	136.334,370
Neu ausgegebene Aktien	11.693,676
Zurückgenommene Aktien	-37.596,098
Stand am Ende der Berichtsperiode	110.431,948

Vermögensinventar per 31.01.2025

SUNARES - Sustainable Natural Resources

Bezeichnung	ISIN	Whg	Anzahl	Kurs	Einstands- wert in EUR	Kurswert in EUR	% des NAV
Wertpapiere, die an einer Börse gehandelt werden							
Aktien							
Aktien in Australien							
Fortescue	AU000000FMG4	AUD	6.000	19,13	67.858	68.868	1,01
Lynas Rare	AU000000LYC6	AUD	30.000	6,33	132.042	113.940	1,67
Mineral Res	AU000000MIN4	AUD	5.200	34,98	169.106	109.138	1,60
Northern Star Re	AU000000NST8	AUD	22.000	17,30	168.208	228.360	3,34
Perseus Mining	AU000000PRU3	AUD	125.000	2,87	167.799	215.250	3,15
Sandfire Resourc	AU000000SFR8	AUD	21.500	10,01	137.383	129.129	1,89
Total Aktien in Australien						864.684	12,64
Aktien in Chile							
Soc Quim&Min Sp ADR /VZ	US8336351056	USD	2.000	39,54	134.925	76.073	1,11
Total Aktien in Chile						76.073	1,11
Aktien in Dänemark							
Vestas Wind Br/Rg	DK0061539921	DKK	8.500	98,94	185.178	112.697	1,65
Total Aktien in Dänemark						112.697	1,65
Aktien in Frankreich							
Eramet	FR0000131757	EUR	2.500	54,05	223.472	135.125	1,98
Total Aktien in Frankreich						135.125	1,98
Aktien in Grossbritannien							
Fresnillo	GB00B2QPKJ12	GBP	18.000	6,96	146.240	149.739	2,19
Total Aktien in Grossbritannien						149.739	2,19
Aktien in Kanada							
Agnico Eagle Min	CA0084741085	USD	3.000	92,94	175.742	268.217	3,92
Alamos Gold-A	CA0115321089	USD	16.000	20,93	158.626	322.145	4,71
Calibre Mining	CA13000C2058	CAD	44.000	2,59	72.287	75.692	1,11
Capstone Copper	CA14071L1085	CAD	30.000	8,14	111.483	162.196	2,37
Endeavour Silver	CA29258Y1034	USD	42.000	3,95	129.016	159.591	2,33
Fortuna Min	CA3499421020	USD	15.000	5,07	70.451	73.158	1,07
Hudbay Minerals	CA4436281022	CAD	26.400	11,98	192.770	210.066	3,07
IAMGOLD	CA4509131088	USD	20.000	6,24	113.510	120.054	1,76
Ivanhoe Mines-A	CA46579R1047	CAD	24.000	15,61	133.348	248.834	3,64
Kinross Gold	CA4969024047	USD	14.800	11,28	151.915	160.595	2,35
Lithium	CA53681J1030	USD	24.000	3,00	252.485	69.262	1,01

Die Aufstellung der Veränderungen des Portfolios für den Berichtszeitraum ist kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft sowie bei allen Zahlstellen erhältlich.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

Jahresbericht SUNARES

Bezeichnung	ISIN	Whg	Anzahl	Kurs	Einstands- wert in EUR	Kurswert in EUR	% des NAV
Lundin Mining	CA5503721063	CAD	20.000	11,48	134.925	152.499	2,23
Mag Silver	CA55903Q1046	USD	5.500	15,74	83.270	83.278	1,22
New Gold	CA6445351068	USD	72.000	3,02	193.310	209.171	3,06
Pan Amer Silver	CA6979001089	USD	12.400	23,21	226.596	276.859	4,05
SilverCrest Meta	CA8283631015	USD	15.000	10,50	93.549	151.510	2,21
Wesdome Gold Min	CA95083R1001	CAD	8.000	14,36	72.491	76.303	1,12
Wheaton Precious	CA9628791027	USD	2.500	62,47	109.218	150.236	2,20
Total Aktien in Kanada						2.969.665	43,41
Aktien in Neuseeland							
The a2 Milk	NZATME0002S8	AUD	17.000	5,90	67.792	60.180	0,88
Total Aktien in Neuseeland						60.180	0,88
Aktien in Norwegen							
Cavendish Hydro	NO0013219535	NOK	5.800	7,27	12.398	3.586	0,05
Total Aktien in Norwegen						3.586	0,05
Aktien in Schweden							
PowerCell Swed	SE0006425815	SEK	17.000	32,38	59.800	47.878	0,70
Total Aktien in Schweden						47.878	0,70
Aktien in Südafrika							
Harmony Gold Mining ADR	US4132163001	USD	25.000	11,27	141.031	271.035	3,96
Total Aktien in Südafrika						271.035	3,96
Aktien in USA							
Advanced Energy	US0079731008	USD	900	115,08	110.169	99.633	1,46
Albemarle	US0126531013	USD	1.200	84,19	152.634	97.186	1,42
CF Industries HI	US1252691001	USD	800	92,21	76.210	70.963	1,04
Coeur Mining	US1921085049	USD	30.000	6,60	161.286	190.470	2,78
Deere & Co	US2441991054	USD	540	476,56	174.446	247.556	3,62
Enphase Energy	US29355A1079	USD	1.300	62,28	128.029	77.885	1,14
First Solar	US3364331070	USD	666	167,52	108.089	107.325	1,57
FREYR Btry	US35834F1049	USD	52.000	1,88	341.134	94.042	1,37
Hecla Mining	US4227041062	USD	42.000	5,68	225.718	229.488	3,35
Mosaic	US61945C1036	USD	6.000	27,89	179.355	160.976	2,35
MP Materials-A	US5533681012	USD	15.500	21,96	379.057	327.435	4,79
Norfolk Southern	US6558441084	USD	310	255,30	80.495	76.133	1,11
Plug Power	US72919P2020	USD	70.000	1,86	675.652	125.249	1,83
SolarEdge Tech	US83417M1045	USD	14.000	13,10	624.648	176.425	2,58
Vertiv Holdings-A	US92537N1081	USD	700	117,02	95.439	78.799	1,15
Total Aktien in USA						2.159.566	31,57
Total Aktien						6.850.227	100,14

Bezeichnung	ISIN	Whg	Anzahl	Kurs	Einstands- wert in EUR	Kurswert in EUR	% des NAV
Total Wertpapiere, die an einer Börse gehandelt werden						6.850.227	100,14
Total Wertpapiere						6.850.227	100,14
Bankguthaben						24.420	0,36
Sonstige Vermögenswerte						630	0,01
Gesamtvermögen						6.875.276	100,51
Verbindlichkeiten						-34.826	-0,51
Nettovermögen						6.840.450	100,00

Derivative Finanzinstrumente per 31.01.2025

Zum 31.01.2025 waren keine derivativen Finanzinstrumente im Portfolio.

Erläuterungen zum Jahresabschluss (Anhang)

1. Allgemeines

SUNARES ist eine Investmentgesellschaft (im Folgenden „Gesellschaft“ oder „Fonds“ genannt) mit variablem Kapital, die am 14. Februar 2008 als Société d'investissement à Capital Variable („SICAV“), gegründet wurde. Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes von 1915. Der Fonds unterliegt Teil I des geänderten Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) in seiner derzeit gültigen Fassung.

Da sich die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft zum 31. Januar 2025 nur auf den Teilfonds SUNARES - Sustainable Natural Resources bezog, ergeben die Vermögensaufstellungen des Teilfonds gleichzeitig die zusammengefassten Zahlen der Gesellschaft.

Das Rechnungsjahr der Gesellschaft beginnt am 1. Februar und endet am 31. Januar des folgenden Jahres.

2. Rechnungslegungs- und Bewertungsgrundsätze

Dieser Jahresabschluss wird unter Verantwortung des Verwaltungsrates des Fonds in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Einstellung und Darstellung von Jahresabschlüssen unter der Annahme des Prinzips der Unternehmensfortführung erstellt.

Der Inventarwert (Aktienwert) für den Fonds sowie den Teilfonds lautet auf EUR („Fondswährung“).

Das Nettofondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Die in dem Teilfonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet.
- b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
- c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses an der Börse, welche normalerweise der Hauptmarkt dieses Wertpapiers ist, ermittelt. Wenn ein Wertpapier oder sonstiger Vermögenswert an mehreren Börsen notiert ist, ist der letzte Verkaufskurs an jener Börse bzw. an jenem geregelten Markt maßgebend, welcher der Hauptmarkt für diesen Vermögenswert ist.
- d) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einem anderen geregelten Markt (entsprechend der Definition in Abschnitt „4. Anlagepolitik und Anlagegrenzen“, Punkt „F. Allgemeine Richtlinien für die Anlagepolitik“ des Verkaufsprospektes) gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Preises ermittelt.
- e) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in c) oder d) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.

- f) Der Liquidationswert von Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Verwaltungsrates auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Verwaltungsrat in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt. Swaps werden zu ihrem, unter Bezug auf die anwendbare Zinsentwicklung, bestimmten Marktwert bewertet.
- g) Der Wert von Geldmarktinstrumenten, die nicht an einer Börse notiert oder auf einem anderen geregelten Markt gehandelt werden und eine Restlaufzeit von weniger als zwölf Monaten und mehr als neunzig Tagen aufweisen, entspricht dem jeweiligen Nennwert zuzüglich hierauf aufgelaufener Zinsen. Geldmarktinstrumente mit einer Restlaufzeit von höchstens neunzig Tagen werden auf der Grundlage der Amortisierungskosten, wodurch dem ungefähren Marktwert entsprochen wird, ermittelt.
- h) Sämtliche sonstigen Wertpapiere oder sonstigen Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem von der Gesellschaft aufzustellenden Verfahren zu bestimmen ist.

Alle auf eine andere Währung als die Teilfondswährung lautenden Vermögenswerte werden zum letzten verfügbaren Devisenmittelskurs in die Teilfondswährung umgerechnet.

Falls außergewöhnliche Umstände eintreten, welche die Bewertung gemäß den oben aufgeführten Kriterien unmöglich oder unsachgerecht machen, ist die Gesellschaft ermächtigt, andere von ihr nach Treu und Glauben festgelegte, allgemein anerkannte und nachprüfbar bewertungsregeln zu befolgen, um eine sachgerechte Bewertung des Teilfondsvermögens zu erreichen.

Die Gesellschaft kann bei umfangreichen Rücknahmeanträgen, die nicht aus den liquiden Mitteln und zulässigen Kreditaufnahmen des Teilfonds befriedigt werden können, den Inventarwert bestimmen, indem sie dabei die Kurse des Bewertungstages zugrunde legt, an dem sie für den Teilfonds die Wertpapiere verkaufte, die je nach Lage verkauft werden mussten. In diesem Falle wird für gleichzeitig eingereichte Zeichnungs- und Rücknahmeanträge dieselbe Berechnungsweise angewandt.

3. Kosten

1. Aus dem Teilfondsvermögen erhält die Verwaltungsgesellschaft eine Vergütung in Höhe von max. 1,85 % p.a., mindestens 15.000,00 EUR, die monatlich nachträglich auf das durchschnittliche Nettoteilfondsvermögen eines jeden Monats zu berechnen und auszuzahlen ist.

2. Die Gebühr für den Portfoliomanager ist in der Gebühr für die Verwaltungsgesellschaft enthalten und wird dem Teilfonds nicht gesondert in Rechnung gestellt.

3. Die Verwahrstelle hat gegen das Teilfondsvermögen Anspruch auf die mit der Verwaltungsgesellschaft vereinbarten Honorare, welche folgende Höchstgrenzen nicht überschreiten dürfen:

- eine Vergütung für die Wahrnehmung der Verwahrstellenaufgaben und die Verwahrung des Teilfondsvermögens in Höhe von max. 0,10 % p.a., mindestens 15.000,00 EUR, die monatlich nachträglich auf das durchschnittliche Nettoteilfondsvermögen eines jeden Monats zu berechnen und auszuzahlen ist, zuzüglich einer etwaigen gesetzlichen Mehrwertsteuer;
- eine Bearbeitungsgebühr für Transaktionen für Rechnung des Teilfonds;

- Ersatz der von ihr verauslagten Fremdspesen und darf für außergewöhnliche Dienstleistungen, die bei normalem Geschäftsablauf nicht auftreten, eine Bearbeitungsgebühr in Rechnung stellen;
- für eventuelle Ausschüttungen eine Provision in Höhe von 0,75 % auf den auszuzahlenden Betrag.

Ferner können dem Fondsvermögen die weiteren Kosten gemäß Artikel 15 des Verwaltungsreglements belastet werden. Alle Gebühren verstehen sich zuzüglich ggf. anfallender Mehrwertsteuer.

Die Transaktionskosten im gesamten Geschäftsjahr betragen EUR 17.955,89.

4. Steuern

Der Fonds unterliegt grundsätzlich in Luxemburg einer Zeichnungssteuer („taxe d’abonnement“) in Höhe von 0,05 % p.a. auf sein Nettovermögen. Dieser Satz wird jedoch unter anderem im Fall von Teilfonds, die institutionellen Anlegern vorbehalten sind, auf 0,01 % p.a. reduziert. Die Steuer ist vierteljährlich zahlbar und wird zum Bewertungsstichtag auf den Nettoinventarwert der maßgeblichen Kategorie berechnet.

Quellensteuer

Nach geltendem luxemburger Steuerrecht wird keine Quellensteuer auf Ausschüttungen, Rücknahmen oder Zahlungen erhoben, die der Fonds auf die Aktien an ihre Aktieninhaber zahlt. Es wird ebenfalls keine Quellensteuer auf die Verteilung von Liquidationserlösen an die Aktieninhaber erhoben.

5. Verbindlichkeiten

Der Posten „Verbindlichkeiten“ enthält die noch nicht gezahlten Aufwendungen des laufenden Geschäftsjahres. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um die Verwaltungsvergütung, die Prüfungskosten, die Verwahrstellenvergütung, die Zentralverwaltungsvergütung, die taxe d’abonnement“, sowie die Administrationskosten.

6. Sonstige Aufwendungen

Die „Sonstigen Aufwendungen“ beinhalten u.a. die Administrationskosten, die Lizenzgebühr, die Veröffentlichungskosten, die Informationsstellenvergütung, die Bankspesen, die fremden Depotgebühren, die Gebühren für Compliance & AML, die Gebühren für die gesetzliche Berichterstattung sowie die Gebühren der Aufsichtsbehörden.

7. Verwendung der Erträge

Die Erträge des Teilfonds SUNARES – Sustainable Natural Resources können ausgeschüttet werden. Für das Geschäftsjahr 1. Februar 2024 bis 31. Januar 2025 werden keine Erträge ausgeschüttet.

8. Umrechnungskurse

Verwendete Devisenkurse per 31.01.2025

EUR 1.– entspricht AUD 1,666667
 EUR 1.– entspricht CAD 1,505582
 EUR 1.– entspricht CHF 0,944000
 EUR 1.– entspricht DKK 7,462392
 EUR 1.– entspricht GBP 0,836657
 EUR 1.– entspricht NOK 11,751964
 EUR 1.– entspricht SEK 11,497193
 EUR 1.– entspricht USD 1,039533
 EUR 1.– entspricht ZAR 19,423868

9. Ereignisse während des Geschäftsjahres

Wesentliche Ereignisse

Herr Georg Felix Brill hat sein Mandat als Mitglied des Verwaltungsrats der VP Fund Solutions (Luxembourg) SA mit Wirkung zum 15. Mai 2024 niedergelegt.

Seit dem 16. Mai 2024 ist Herr Rolf Steiner neues Mitglied des Verwaltungsrats der VP Fund Solutions (Luxembourg) SA.

Alexander Ziehl ist zum 31. Dezember 2024 aus der Geschäftsleitung der VP Fund Solutions (Luxembourg) SA ausgeschieden sowie Dr. Uwe Stein zum 15. Oktober 2024.

Seit dem 1. November 2024 ist Günter Lauer Mitglied der Geschäftsleitung der VP Fund Solutions (Luxembourg) SA.

Ukraine Krieg

Die VP Bank Gruppe hat umgehend Massnahmen ergriffen, um die Sanktionen gruppenweit konsequent und gemäss den internationalen und standortspezifischen Anforderungen umzusetzen. Innerhalb der VP Bank Gruppe wurde umgehend eine Task Force eingesetzt, die die Entwicklungen täglich überwacht und entsprechende Massnahmen gruppenweit und standortübergreifend koordiniert. Die Portfolios sowie die Investoren im Fonds werden täglich auf Basis des angepassten Kontrollrahmens überprüft.

10. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gab keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Prüfungsvermerk

An die Aktionäre der
SUNARES

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der SUNARES (der „Fonds“) zum 31. Januar 2025 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Jahresabschluss des Fonds besteht aus:

- der Vermögensrechnung zum 31. Januar 2025;
- der Erfolgsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Veränderung des Nettovermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- dem Vermögensinventar zum 31. Januar 2025; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats des Fonds für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses, und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Verwaltungsrat des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Verwaltungsrat des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 26. Mai 2025

Sandra Paulis

Ergänzende Angaben (ungeprüft)

1. Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und deren Weiterverwendung

Im Geschäftsjahr des Investmentfonds kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“) zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

2. Angaben zum Risikomanagement

Risikomanagementverfahren

Die Verwaltungsgesellschaft setzt ein Risikomanagement-Verfahren im Einklang mit den Bestimmungen des Gesetzes von Dezember 2010 und sonstigen anwendbaren Vorschriften, insbesondere dem Rundschreiben 11/512 der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“), ein, welches es ermöglicht, das mit den Anlagepositionen des Fonds verbundene Marktrisiko, Liquiditätsrisiko, Kontrahentenrisiko sowie ihren jeweiligen Anteil am Gesamtrisikoprofil des Anlageportfolios sowie alle sonstigen Risiken, einschließlich operationelle Risiken, die für den Fonds wesentlich sind, jederzeit zu überwachen und zu messen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt im Rahmen des Risikomanagement-Verfahrens anhand angemessener Methoden sicher, dass das mit Derivaten verbundene Gesamtrisiko der verwalteten Fonds den Gesamtnettowert deren Portfolios nicht überschreitet. Dazu bedient sie sich folgender Methoden:

Commitment-Ansatz:

Bei der Methode „Commitment-Ansatz“ werden die Positionen aus derivativen Finanzinstrumenten in ihre entsprechenden Basiswertäquivalente umgerechnet. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt. Die Summe dieser Basiswertäquivalente darf den Gesamtnettowert des Fondsportfolios nicht überschreiten.

VaR-Ansatz:

Die Kennzahl Value-at-Risk (VaR) ist ein mathematisch-statistisches Konzept und gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums (Halteperiode) an, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit (Konfidenzniveau) nicht überschritten wird.

• Relativer VaR-Ansatz:

Bei dem relativen VaR-Ansatz darf der VaR des Fonds den VaR eines Referenzportfolios um einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Faktor nicht übersteigen. Der aufsichtsrechtlich maximal zulässige Faktor beträgt 200 %. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds.

• Absoluter VaR-Ansatz:

Bei dem absoluten VaR-Ansatz darf der VaR des Fonds unter Berücksichtigung eines Konfidenzniveau von 99 % und 20 Tagen Haltedauer einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Anteil des Fondsvermögens nicht überschreiten. Das aufsichtsrechtlich maximal zulässige Limit beträgt 20 % des Fondsvermögens.

Für Fonds, deren Ermittlung des Gesamtrisikos durch die VaR-Ansätze erfolgt, schätzt die Verwaltungsgesellschaft den erwarteten Grad der Hebelwirkung. Die Hebelwirkung wird anhand der erwarteten durchschnittlichen Summe der Nominalwerte der Derivate gemäß der CESR-Richtlinien 10/788 berechnet. Der Grad der Hebelwirkung kann in Abhängigkeit der jeweiligen Marktlagen vom tatsächlichen Wert abweichen und über- als auch unterschritten werden. Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass sich aus dieser Angabe keine Rückschlüsse auf den Risikogehalt des Fonds ergeben. Darüber hinaus ist der veröffentlichte erwartete Grad der Hebelwirkung explizit nicht als Anlagegrenze zu verstehen.

Für die Berechnung des Gesamtrisikos des Teilfonds SUNARES - Sustainable Natural Resources verfolgt die Verwaltungsgesellschaft den absoluten VaR-Ansatz, dabei gilt eine maximale Obergrenze für den absoluten VaR i.H.v. 20 % des Teilfondsvermögens.

Im Berichtszeitraum vom 1. Februar 2024 bis 31. Januar 2025 betrug der

kleinste VaR:	8,27 %
größte VaR:	20,08 %
durchschnittliche VaR:	13,62 %

Die durchschnittliche Hebelwirkung betrug im Berichtszeitraum vom 1. Februar 2024 bis zum 31. Januar 2025 0,00 %.

3. Vergütungspolitik

Inhalt, Zweck und Geltungsbereich

VP Fund Solutions (Luxembourg) SA (im Folgenden „VPFLU“) hat eine Vergütungspolitik eingeführt, in welcher die Grundsätze der VPFLU im Hinblick auf die Vergütung ihrer Mitarbeiter dargelegt werden. Darin spiegeln sich die Ziele der VPFLU für eine gute Unternehmensführung sowie eine nachhaltige und langfristige Wertschöpfung wider. Die Vergütungspolitik stellt sicher, dass VPFLU in der Lage ist, leistungsfähige und motivierte Mitarbeiter an einem wettbewerbsintensiven Arbeitsmarkt zu gewinnen, zu fördern und zu halten und dabei im besten Interesse der Fondsanleger zu handeln.

Vergütungsbestandteile

In den Beträgen der festen und variablen Vergütung spiegeln sich sowohl die Komplexität als auch die Größe der Verwaltungsgesellschaft wider. Bei der Bestimmung des Betrags des variablen Vergütungspools richtet die VPFLU sich nach einem nachhaltigen und risikoangepassten Ansatz. Die VPFLU ist bestrebt, die konservative Risikokultur auch in der Vergütungsstruktur zu berücksichtigen, und bietet ihren Mitarbeitern eine attraktive, aber maßvolle variable Vergütung. Die gezahlte Gesamtvergütung besteht aus einem Fixum und Nebenleistungen entsprechend den Marktpraktiken in Luxemburg. Es ist das erklärte Ziel, die Vergütungen der Mitarbeiter von VPFLU so festzulegen, dass das Fixum ausreicht, um ihnen auch ohne die variable Komponente einen angemessenen Lebensstandard zu ermöglichen.

Der Verwaltungsrat überprüft einmal im Jahr die Einhaltung der Vergütungspolitik. Dies beinhaltet die Ausrichtung an der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der VPFLU bzw. der von ihr verwalteten Fonds sowie Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Es ergaben sich keine Feststellungen, die eine Anpassung erfordert hätten.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Angaben zur Mitarbeitervergütung der Verwaltungsgesellschaft während des Geschäftsjahres vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024:

Gesamtsumme der von der Verwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütungen	5,058 Mio CHF
davon feste Vergütung	4,510 Mio CHF
davon variable Vergütung	0,549 Mio CHF
Anzahl der Mitarbeiter	47
davon Führungskräfte und andere Risktaker	7
Von der Verwaltungsgesellschaft gezahlte Carried Interest	n/a
Gesamtsumme der an Führungskräfte und Risktaker gezahlten Vergütung	1,629 Mio CHF

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Im abgelaufenen Geschäftsjahr ergaben sich keine wesentlichen Änderungen an der festgelegten Vergütungspolitik.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Angaben zur Mitarbeitervergütung des Portfolio Managers während des Geschäftsjahres vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024:

Gesamtsumme der vom Portfolio Manager gezahlten Mitarbeitervergütungen	5,024 Mio CHF
davon feste Vergütung	4,491 Mio CHF
davon variable Vergütung	0,534 Mio CHF
Anzahl der Mitarbeiter	32.55
davon Führungskräfte und andere Risktaker	9
Von der Verwaltungsgesellschaft gezahlte Carried Interest	n/a

Nachhaltigkeitsbezogene Offenlegung (ungeprüft)

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts: SUNARES – Sustainable Natural Resources

Unternehmenskennung (LEI-Code): 549300NKMSR2KQT4D323

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☒ ☐ Ja	☐ ☒ Nein
☐ Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ____%	☐ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ____% an nachhaltigen Investitionen
☐ In Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EUTaxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
☐ In Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
☐ Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ____%	☐ mit einem sozialen Ziel
	☒ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt

Im Rahmen des Finanzprodukts wurden Merkmale aus den Bereichen Umwelt und Soziales gefördert. Hierbei standen Anlagen in Aktien von Unternehmen, die sich primär mit den Elementen Erde und Wasser beschäftigen, im Fokus.

Zur Bewerbung der ökologischen und sozialen Merkmale wurden eine Reihe von Nachhaltigkeitsindikatoren formuliert, bei deren Anwendung auf externe Datenanbieter, wie beispielsweise, MSCI ESG Research zurückgegriffen wurde.

Der Fonds verfügt über die nachfolgend beschriebenen ökologischen und sozialen Merkmale:

- Ausschlüsse (mit jeweils spezifischen Umsatzanteilen aus Produktion und/oder Vertrieb) in den folgenden Bereichen: Rüstungsgüter (10%), Tabak und Suchtmittel (10%), Kohle (10%), Öl- und Gasförderung (25%), Uran/Atomstrom (30%) sowie konventionelle Fahrzeugproduzenten, Unternehmen aus der Finanzindustrie, Telekommunikationsunternehmen und Erwachsenenunterhaltung und Pornografie
 - Das Merkmal wurde zu 100% erfüllt, da es keine Verletzung der Ausschlusspolitik gab.
- Ausschluss von Unternehmen mit von außen vorgebrachten schwerwiegenden Vorwürfen („Red Flags“) gegen ESG-Kriterien gemäß MSCI ESG Controversy Framework
 - Das Merkmal wurde zu 100% erfüllt, da bei keinem Investment schwerwiegende Vorwürfe festgestellt wurden.
- Erreichen eines ESG-Mindestqualitätsstandards auf Portfolioebene
 - Das Merkmal wurde erfüllt. Bei 79,1% wurde das MSCI-ESG Rating von Average (A) ausgewiesen.
 -

Die Anlagestrategie des Finanzprodukts integriert die beschriebenen ökologischen und sozialen Merkmale in die Investitionsentscheidungen

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Zur Messung der Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurden folgende Indikatoren herangezogen:

- Anteil erneuerbare Energien:
Der Anteil betrug 74,62% des Portfolios.
- % des Nettoinventarwertes in Verbindung mit Wertpapieren, die ESG-Kriterien erfüllen.
Der Anteil betrug 99,95% des Portfolios.

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen ?**

Zur Messung der Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurden folgende Indikatoren herangezogen:

- Anteil erneuerbare Energien
Der Anteil betrug 42,29% des Portfolios.
- % des Nettoinventarwertes in Verbindung mit Wertpapieren, die ESG-Kriterien erfüllen.
Der Anteil betrug 78,91% des Portfolios.

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Nicht anwendbar. Mit diesem Finanzprodukt werden keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Nicht anwendbar. Mit diesem Finanzprodukt werden keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Nicht anwendbar. Mit diesem Finanzprodukt werden keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigelegt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die wichtigsten negativen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden seit dem 01.01.2024 ausgewählt und überwacht, so dass keine Aussage betreffend der Referenzperiode getroffen werden können.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:

01.02.24-31.01.25

Grösste Investition	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
MP Materials-A (Rg)	Industrie	4,79%	USA
Alamos Gold-A (Rg)	Rohstoffe	4,71%	Kanada
Pan Amer Silver (Rg)	Rohstoffe	4,05%	Kanada
Harmony Gold Sp ADR (N)	Rohstoffe	3,96%	Südafrika
Agnico Eagle Min (Rg)	Rohstoffe	3,92%	Kanada
Ivanhoe Mines-A (Rg)	Industrie	3,64%	Kanada
Deere & Co (Rg)	Industrie	3,62%	USA
Hecla Mining (Rg)	Rohstoffe	3,35%	USA
Northern Star Re (Rg)	Rohstoffe	3,34%	Australien
Perseus Mining (Rg)	Rohstoffe	3,15%	Australien
Hudbay Minerals (Rg)	Industrie	3,07%	Kanada
New Gold (Rg)	Rohstoffe	3,06%	Kanada
Coeur Mining (Rg)	Rohstoffe	2,78%	USA
SolarEdge Tech (Rg)	Industrie	2,58%	USA
Capstone Copper (Rg)	Rohstoffe	2,37%	Kanada



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus ?

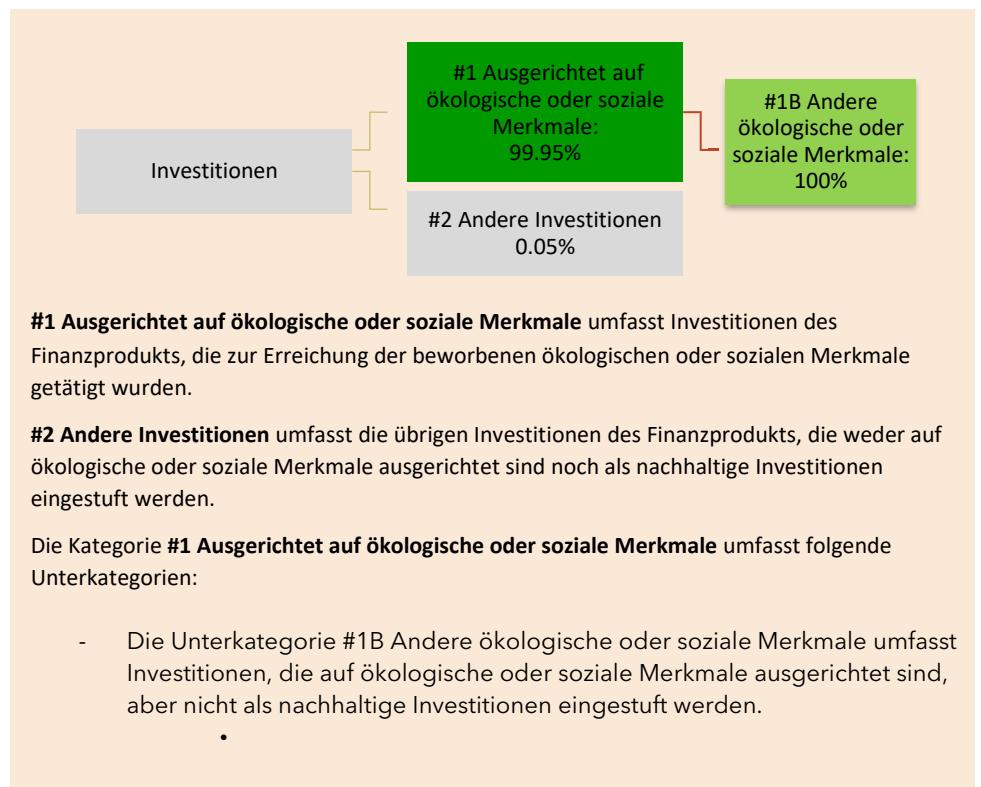
Der Teilfonds investiert fortlaufend mindestens 51 % seines Wertes unmittelbar in Kapitalbeteiligungen.

Für das Teilfondsvermögen dürfen Anteile anderer OGAW und anderer OGA nur in Höhe von insgesamt 10 % des Nettovermögens des Teilfonds erworben werden.

Bezüglich der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale gilt:

Der Teilfonds strebt an mindestens 50% seines Nettoteilfondsvermögens bei Emittenten halten, die ein MSCI-ESG Rating von Average (A) ausweisen.

- **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** (mind. 80%) umfasste Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.
 - Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale (100%)** umfasste Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht jedes definierte Merkmal erfüllten.
- **#2 Andere Investitionen** (0.05%) umfasste die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft wurden.



- **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**
Rohstoffe, IT und Industrie.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Nicht anwendbar.

- **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie³ investiert?**
 - ☐ Ja
 - ☐ In fossiles Gas
 - ☒ Nein
 - ☐ In Kernenergie

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Prozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die

³ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

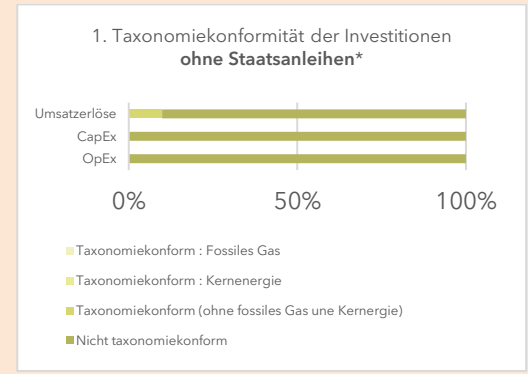
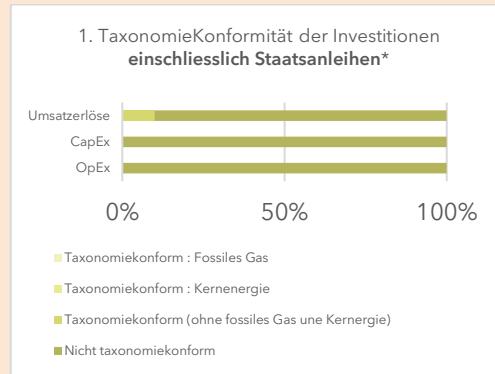
Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armer Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die der besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.

erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

- Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Nicht anwendbar. Mit diesem Finanzprodukt werden keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

- Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Nicht anwendbar.



- Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Nicht anwendbar.



- Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Nicht anwendbar.



- Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

#2 Andere Investitionen zählen z.B. Cash und Barmittel des Fonds, Small Caps mit beschränkten ESG-Daten und Ratings



- Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Der Portfoliomanager hat während des Bezugszeitraumes mittels MSCI Daten die Einhaltung der Ausschluss-Politik und der sonstigen definierten ESG Kriterien verfolgt.



Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Nicht anwendbar.

- ***Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?***

Nicht anwendbar.

- ***Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?***

Nicht anwendbar.

- ***Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?***

Nicht anwendbar.

- ***Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?***

Nicht anwendbar.